

Am Abend des 28. Mai 2019 versammelten sich rund 350 elegant gekleidete Personen im Campussaal der Hochschule für Technik FHNW in Brugg-Windisch. Sie alle folgten der Einladung der Stiftung Logistik Schweiz zum Gala-Abend der Swiss Supply Chain Hall of Fame Switzerland.

Stiftung Logistik Schweiz (SLS) Initiant und Organisator der «Swiss Supply Chain Hall of Fame» ist die im Jahre 2015 gegründete «Stiftung Logistik Schweiz». Diese verfolgt den Zweck, die berufliche Entwicklung von Personen im Umfeld Supply Chain, Logistik, Einkauf sowie Spedition, Transport und Verkehr zu unterstützen. Mit der «Swiss Supply Chain Hall of Fame» zeichnet die «Stiftung

Logistik Schweiz» seit dem Gründungsjahr hervorragende Persönlichkeiten aus, welche in obengenannten Branchen in der Schweiz Überdurchschnittliches geleistet und erreicht haben. Diese Ehrenhalle ist virtuell und jederzeit online abrufbar über www.shof.ch. Das Nominierungsgremium und die 34-köpfige Jury entscheiden jeweils anlässlich eines jährlichen Wahlturnus über die Aufnahme

in die «Swiss Supply Chain Hall of Fame».

Grandioser Gala Abend

Wie in den vergangenen Jahren führte erneut Monika Erb als Moderatorin durch den Abend und eröffnete gemeinsam mit Prof. Jürg Christener, Direktor Leiter Hochschule für Technik FHNW, das festliche Abendprogramm. Daraufhin erfolgte die Begrüssung durch Herrn Andreas Obermeyer, welcher als OK-Präsident dieses Gala Abends fungierte. Nach einer kurzen Rückblende auf die bedeutenden Leistungen in der Logistikbranche, gratulierte er den Diplomanden der höheren Fachprüfungen sowie den Gewinnern der SwissSkills zu ihren erfolgreichen Abschlüssen.

Verkehrshaus: Themeninseln ab Ostern 2020

Die Veranstalterin «Stiftung Logistik Schweiz» wird den diesjährigen Erlös der Gala zu Gunsten der Initiative «Logistik im Verkehrshaus» einsetzen. Ab dem 7. April 2020 werden im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern die Themen «Logistik, Warenverkehr und Supply Chain» mit einer neuen Themeninsel, Attraktionen und Events – unterstützt von zahlreichen Verbänden und Partnern – erlebbar und vielseitig präsentiert und sollen für die Besucher des Verkehrshauses die gesamte Wertschöpfungskette optisch veranschaulichen.

Herr Daniel Schlup, Vizedirektor Verkehrshaus, brachte die zukünftige Publikums-Plattform anhand



Andreas Münch nimmt stellvertretend für Gottlieb Duttweiler die Ehrentafel entgegen.



Zur Autorin
Tanja Schwaller
Marketing & Kommunikation



Stabsübergabe in Form eines Schirms an den neuen Stiftungs-Präsidenten Dr. Beat M. Duerler.

seiner Präsentation den Gala-Gästen etwas näher. Ausführliche Informationen zur «Logistik im Verkehrshaus 2020» entnehmen Sie dem Bericht sowie dem Interview ab S. 39.

Schirmherr der Stiftung Logistik Schweiz

Der Geschäftsführer der «Stiftung Logistik Schweiz», Herr Andreas König, bat den Präsidenten und Geschäftsführer der ASFL SVBL, Herr Dr. Beat M. Duerler, auf die Bühne. Nachdem der ASFL SVBL-Geschäftsführer einige Anekdoten über die vergangenen SwissSkills erzählt und den ebenfalls unter den Gästen anwesenden Drittplatzierten, Kenny Merz, erneut gebührend geehrt hatte, folgte die grosse Überraschung des Abends:

Der Vorstand der «Stiftung Logistik Schweiz» hat anlässlich ihrer Sitzung vom 29. April 2019 Herrn Dr. Beat M. Duerler als neuen Stif-

tungs-Präsidenten gewählt, was unter völliger Geheimhaltung gegenüber der Öffentlichkeit geschehen ist.

Herr Andreas König überreichte nun offiziell symbolisch als Stabsübergabe einen Schirm an Dr. Beat M. Duerler. Daraus ergaben sich erheiternde Wortspiele, worauf auch der Titel dieses Berichts basiert. Der soeben erkorrene «Schirmherr der Schweizer Logistik» bedankte sich beim Publikum sowie bei weiteren Personen. An dieser Stelle gratuliert die ASFL SVBL dem frischgebackenen «Stiftung Logistik Schweiz»-Präsidenten nochmals herzlich und wünscht ihm viel Erfolg und Erfüllung bei seinen neuen, zusätzlichen Aufgaben. «Ehre, wem Ehre gebührt».

Kunst liegt im Auge des Betrachters

Jurypräsident Herr Prof. Dr. Herbert Ruile bat den Künstler der

Ehrungstafel auf die Bühne. Herr Sven Spiegelberg hat die Mitgliedsurkunde unter dem Motto «Openess» gestaltet, gemäss dem Zitat von Tucholsky: «Wer nach allen Seiten offen ist, kann nicht ganz dicht sein». Nach dessen Erörterung fand ein weiterer Höhepunkt anlässlich der diesjährigen Benefizgala statt:

Ehrung postum

Gottlieb Duttweiler (1888–1962), Migros-Gründer, Pionier und Revolutionär des Schweizer Detailhandels wurde als zwölftes Mitglied feierlich in die eingangs erwähnte virtuelle Ehrenhalle aufgenommen.

Der Laudator, Karl Lüönd, Journalist, Publizist und Autor des Buches «Gottlieb Duttweiler – Eine Idee mit Zukunft» würdigte dabei Duttis Pioniergeist und seine Verdienste als Unternehmer, Politiker und Mensch. Duttweiler habe mit seinen bahnbrechenden Ideen,



Migros-Verkaufswagen «Ford TT» bestückt mit 6 Sortimentsartikeln aus dem Jahr 1925.

zahlreich Vorteile für die Schweizer Bevölkerung geschaffen. Erwähnt seien hier das Ausschalten des Zwischenhandels und die besondere Kundennähe durch die Lancierung einer Verkaufswagenflotte, um nur zwei Beispiele zu nennen. Im Fokus hatte er schon damals das «Supply Chain- und Lean Management» zugunsten eines optimalen Preis-Leistungsverhältnisses. Die Ehrenurkunde für «Dutti» nahm stellvertretend Andreas Münch, Mitglied der Generaldirektion MGB (Migros-Genossenschaftsbund) und Leiter Departement Logistik & Informatik von Herrn Prof. Dr. Herbert Ruile entgegen. Andreas Münch spannte in seinem interessanten Referat einen historischen Bogen zur dynamischen Logistikentwicklung der Migros

von «gestern – heute – morgen». Getreu der Vision von Dutti «das Geschäft kommt zum Kunden» begann die Migros-Geschichte im Jahre 1925, als 5 Verkaufswagen, bestückt mit sechs Sortimentsartikeln des täglichen Bedarfs, ausschärmten. Diese LKW's sowie 16 Mitarbeitende legten somit den Grundstein der einzigartigen Erfolgsgeschichte. Heute ist die Migros die grösste Detailhändlerin der Schweiz, zählt zu den 500 umsatzstärksten Unternehmen weltweit und sichert sich den Titel der nachhaltigsten Detailhändlerin der Welt, wie ein renommiertes Rating zeigt. Der Einsatz für Natur und Gesellschaft ist denn auch durch Gottlieb Duttweiler in der DNA der Migros verankert: Im Bereich Logistik etwa setzt die Migros auf

klimafreundliche Warentransporte und ist heute die Nummer eins im Schienengüterverkehr in der Schweiz.

Begegnungen

Vor wie auch nach dem offiziellen Festakt traf man sich zu angeregten Gesprächen in der Wandelhalle des Campussaals, wo auch das Apéro und das köstliche Stehdinner serviert wurden. Ein Saxophonist sorgte ausserdem für stimmige Hintergrundmusik.

So neigte sich ein gelungener Gala Abend langsam dem Ende zu.

Quellenangabe
Mit Textauszügen aus:
– Medienmitteilung SHOF
– Migros-Website